

Oberrohrdorf

Schulort:	Kanton 1799: Baden	Ort/Herrschaft 1750: Gemeine Herrschaft Baden
Konfession des Orts:	Oberrohrdorf Distrikt 1799: Bremgarten	Kanton 2015: Aargau
	Agentschaft 1799: Oberrohrdorf	Gemeinde 2015: Oberrohrdorf
	Kirchgemeinde 1799: Oberrohrdorf	
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. Nr. 1424, fol. 228-229v	
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2253: Oberrohrdorf, [http://www.stapferenquete.ch/db/2253].	
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Oberrohrdorf (Niedere Schule, Feiertagsschule, katholisch)	

Antworten Über den Zustand der Schule Zu Ober Rordorff

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Zu ober Rordorff ist eine öffentl: Schul allzeit gehalten worden
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein dorff, und ein Eigene Gemeinde
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Jn dießerm dorff ist die Pfarrkirche
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Eine Agentschaft mit dem Hoff vogel Reüthi begriffen
I.1.d	In welchem Distrikt?	
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Der Umkreis den nächst gelegene Dörffern Sind folgende Nieder Rordorff ein Gemeinde Staretschweil ein dorff ein Gemeinde Holtz Reüthi ein Hoff die gemelte dörffer, eine Agentschaft, Jm Distrikt Baden, und Canton Baden Daß dorff Remetschweil Samt Senn hoff eine Gemeinde, daß dorff Bußlingen die 2. dörffer ein Agentschaft, im Distrikt Bremgarten Canton Baden Die gemelte dörffer von der Schul ein viertel stund gelegen
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	Die Entfernung der obgemelter Schul. von andern Dörffern in der Pfarr Gemeine Sind eine halbe biß ein stund gelegen
I.4.a	Ihre Namen.	Jn dießer Pfarr gemeine, Sind noch alter verordnung, Zu steten ein Gemeine starck von bürgern allzeit schul gehalten worden, daß von Sultz. und Künten von daßigen 2. gemeinden ist besucht worden Zu Bellikon, und Hußen 2. dörffer eine Gemeinde, ist Seit Einig Jahre Schul gehalten worden, ohn Einigen bey Trag. Sondern um besoldung von den wo die Schul besuchten wochentl. bezahlung und von zerschiden orthen ist besucht worden
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	obgemelte 2. Schlen Schulen, ein agent zuseteten, ein agent zu künten mit im begrifen Sultz. Agent zu bellikon mit hußen in begrifen, Jm Distrikt Bremgarten, Canton Baden
II. Unterricht.		
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Jn der Schul Wird gelehrt, Buchstabieren Leßen und schreiben, und geschriebens zu leßen, und von Ziffern
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Nach biß dato noch Alter Übung, ist man verpflichtet von Martini Biß St: Josephen Tag im Merzen, und Zwar von 1/2 9: Uhr vormitag biß 11. Uhr Nachmitag von. 1. biß 3 Uhr Schul zu halten, nach alter Schulordnung war geordnet, an den Feirtäg im Sommer eine stund Schul zu halten, Wo bey aber wenige kinder erschinen sind Bücher werden in der Schul gelehret biß Heriger übung, den anfängern mit A. B. C. Bletern, den auch Namen Büchli von zug getruckt und an der Tabelle Buchstabieren zu lehren andere bücher Sind Canisi, und Religions unter richts bücher, Welche biß her von den Aeltern angeschafft worden
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Vorschriften von des lehrers hand geschrieben um schreiben zu lehren wie schon gemelt
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	
III. Personal-Verhältnisse.		
III.11	Schullehrer.	Der Schul lehrer War bestellt, und erwölt, von dem Ehemalig <i>Magistrat</i> Zu Baden, und lehrt von Dienst wegen
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Er Heißt <i>Caspar</i> Antoni Bluntschi
III.11.b	Wie heißt er?	er ist ein Burger von ober Rordorff
III.11.c	Wo ist er her?	und ist 46. Jahr alt
III.11.d	Wie alt?	Seine Familie Ein Ehefrau Ein 6. Jährl knab ein Sohn verheürathet 24. Jahr alt 4. Mächten, davon eins verheürathet
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	er ist biß 20 Jahr Schul Meister
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	vor her war er bey Hauß bey Seinen Aeltern mit Bauren arbeit beschäftiget Sein Ruff ist Ehrbarlich, die bürg bezeuges
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Er ist Agent der Gemeine, Jn ermanglung der Schul. ist der Sohn bey derselben bey Neben über die Schul besuchung ist öffters der Bürger Pfarrer und Kaplan zu gegen
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	

III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Die Schul ist die Zeit von den Pfarrgenössischen Gemeinde besucht worden an Knaben 40. Mächten. 32. Summa 72 von Sommer wenige in der Schul wo schon gemelt
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
IV. Ökonomische Verhältnisse.		
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	[[[Seite 2] Schul Fond, weiß ich kein
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	die Einkünfte fließen von der Pfarrkirche
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	an Geld von der Pfarr Gemeinde 6 fl. 26 B. 4. d.
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Schulhaus ist keines, die Schul wird in des Schullehrers Wohnhaus gehalten ohne bey Trag es zu verbessern kein Anstalt von keinem Ansprach ich melten kann
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	a Bey Trag, an Geld von der Pfarr Gemeinde Jährl 6. fl: 26: B. 4. d.: von jedem Schulkind den Winter hindurch 1. Bz. Wo ein jedes Tägl. ein Holzscheit {bringt} b an Früchten kernen von der Kirche 18 Viertel, von Grund zins quele an Brod von den Kirchen Spenden auf jeden 3ten Sonntag ein groß Brod jeden 2ten Sonntag von den Stifften Baden und Closter Wettingen Brod 4. 1/2. Bar
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	Nebst obigem Lehr Amt er Schullehrer in der Kirche bey allen öffentlichen Gottesdiensten bey Wohnen müssen um vor zu Bethen und Singen, und auf die Kinder zucht aufsichtig zu Sein nach alter Verordnung
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngedellen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
	Schlussbemerkungen des Schreibers	Bemerkungen Was die Schulsteten an belangt ist Theils von der Kirche Theils von der Pfarr Gemeinde, Theils auch von der Gemeindesteten besollet worden Gruß Und Achtung Agent Caspar Antoni Bluntschi Schulmeister zu ober Rordorf district und Canton <u>Baden</u>
	Unterschrift	

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. Nr. 1424, fol. 228-229v
Briefkopf	Antworten Ueber den Zustand der Schule Zu Ober Rordorf
Transkriptionsdatum	08.10.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	2253BAR_B0_10001483_Nr_Nr_1424_fol_228-229v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Bluntschi
Verfasser Vorname	Caspar Antoni
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	<u>Oberrohrdorf</u>			
Konfession	<u>katholisch</u>	Kanton 1799	<u>Baden</u>	Kanton 1780
Ortskategorie	<u>Dorf</u>	Distrikt 1799	<u>Bremgarten</u>	Kanton 2015
Eigenständige Gemeinde?	<u>Ja</u>	Agentschaft 1799	<u>Oberrohrdorf</u>	Amt 2000
Ist Schulort?	<u>Ja</u>	Kirchgemeinde 1799	<u>Oberrohrdorf</u>	Gemeinde 2015
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000
Geo. Breite	<u>666263</u>			
Geo. Länge	<u>252410</u>			

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Oberrohrdorf (ID: 3137)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale: Feiertagsschule
Konfession der Schule: katholisch
Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 7577)

Name: Bluntschi
Vorname: Caspar Antoni§

Weitere Informationen

Alter:	46	Herkunft:	Oberrohrdorf
Geschlecht:	Mann	Konfession:	
Zivilstand:	verheiratet	Im Ort seit:	
Hat er eine Familie?	Ja	Lehrer seit:	
Anzahl Kinder:		Erstberuf:	Keine Angaben
Weitere Verrichtungen?		Zusatzberuf:	Keine Angaben